

# Rund um Schutzausrüstung und Unfallverhütung

## Wissenstest der Feuerwehranwärter der Ortsfeuerwehren – 45 Teilnehmer

**Landau.** 45 junge Feuerwehranwärter aus den Ortsfeuerwehren schwitzten am Freitagabend in der Landauer Feuerwache über den Prüfungsaufgaben zum diesjährigen Wissenstest. Feuerwehranwärter im Alter zwischen 14 und 18 Jahren können diesen freiwilligen Test absolvieren.

Bereits im Vorfeld wurde eifrig geübt, um die Fragen zum diesjährigen Thema „Unfallverhütung in der Jugendfeuerwehr – Persönliche Schutzausrüstung und Dienstkleidung“ richtig zu beantworten. Kreisbrandmeister Alois Gamsreiter, Organisator und Prüfer des Wissenstests, begrüßte die Teilnehmer mit ihren Kommandanten und Jugendwarten und bedankte sich für deren Engagement.

Die Vorbereitungsfragen beinhalteten verschiedenen Themen-



**45 Feuerwehranwärter** brüteten über den Prüfungsfragen. – Foto: al

punkte wie „Grundsätzliche Möglichkeiten zur Vermeidung von

Unfallgefahren“. In einem praktischen Training lernten die Feuer-

weh ranwärter fundierte Kenntnisse darüber, sichere Verhaltensweisen anzuwenden. Bei der Thematik der persönlichen und sicheren Schutzausrüstung wird bei den Feuerwehranwärtern im Alter zwischen zwölf und 16 sowie 16 und 18 Jahren unterschieden. Dem folgt die Schutzausrüstung der Feuerwehrdienstleistenden und hier wiederum für Atemschutzgeräte und spezielle Schutzausrüstung für besondere Einsatzlagen (Chemikalienunfall, Wärmeschutzanzug und Kontaminationsanzüge).

Ebenso erlernten die Feuerwehranwärter, die Kennzeichnung der Dienstkleidungsträger und Funktionsabzeichen der Führungsdienstgrade zu unterscheiden. – al